

# Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Musik Sekundarstufe II  
Prüfungsversion Wintersemester 2021/22

Wintersemester 2024/25

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>MUS-MA-020 - Künstlerisch-praktische Vertiefung</b>	<b>4</b>
109929 UN - Schulpraktisches Musizieren II (Klavier+Band)	4
109932 UN - Tonsatz II	4
111456 SU - Chor- und Ensembleleitung II	4
<b>MUS-MA-030 - Musik erforschen</b>	<b>4</b>
109881 S - Frauen in der Oper	4
109882 S - Für Einsteiger oder Eingeweihte? Wissenschaftskommunikation über und durch Musik	5
<b>MUS-MA-040 - Profilmodul</b>	<b>5</b>
109881 S - Frauen in der Oper	5
109882 S - Für Einsteiger oder Eingeweihte? Wissenschaftskommunikation über und durch Musik	6
109884 PJ - Erfolgreich Üben & Improvisieren	6
109886 S - Klaviermusik aus Afrika und der afrikanischen Diaspora	7
109887 S - Kammermusik spezial	7
109888 PJ - Gitarre aus der Lehrenden- und der Lernendenperspektive	8
109889 BL - Quo Vadis Filmmusik? Traditionen und aktuelle Strömungen für die Schule - in Zusammenarbeit mit der Filmuni Babelsberg	8
109890 PJ - Freies Projekt	9
109925 PJ - Freies Projekt	9
109933 S - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)	9
111496 S - Musizierend lernen: Instrumentalklassenunterricht und Ensemblespiel am Beispiel von Streicherklassen	10
<b>MUS-MA-050 - Musikpädagogik II / Musikdidaktik II</b>	<b>10</b>
109923 S - "Klassik" im Musikunterricht - Ansätze und Diskussionen	10
109924 S - Musikbezogene Praxen und Diskurse - in Unterricht und Forschung	10
<b>Glossar</b>	<b>11</b>

# Abkürzungsverzeichnis

## Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

## Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

## Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

# Vorlesungsverzeichnis

## MUS-MA-020 - Künstlerisch-praktische Vertiefung

### 109929 UN - Schulpraktisches Musizieren II (Klavier+Band)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Robert Wagner, Eric Krüger, Professor Philip Peter

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 340822 - Schulpraktisches Musizieren II: Klavier (KP) und Gitarre (KK) (benotet)

### 109932 UN - Tonsatz II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	UN	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Eric Krüger, Robert Wagner, Professor Philip Peter

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 340823 - Tonsatz II (KK) (benotet)

### 111456 SU - Chor- und Ensembleleitung II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Mi	10:15 - 11:45	wöch.	2.06.2.01	16.10.2024	Professor Kristian Commichau

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 340821 - Chor- und Orchesterleitung (SÜ) (benotet)

## MUS-MA-030 - Musik erforschen

### 109881 S - Frauen in der Oper

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.06.1.01	18.10.2024	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke

**Kommentar**

Die Frau in der Oper  
mit Exkursionen

- „Carmen“ von Georges Bizet (Staatsoper Berlin)
- „Figaros Hochzeit“ von Wolfgang Amadeus Mozart (Staatsoper Berlin)
- „Turandot“ (Deutsche Oper Berlin)

Kastraten, Primadonnen, Hosenrollen – Mann oder Frau? Die weibliche Stimmlage ist klangfarblich ebenso vielseitig wie ihr unbestimmter Einsatz in der Oper. Es geht um Liebe. Oder um Macht. Auch um beides. Ariadne, Poppea, Dido, Rodelinda, Cecchina, Iphigenie, Alkestis, Susanna, Leonore, Änchen, Lucia, Norma, Isolde, Violetta, Gilda, Aida, Tosca, Carmen, Marenka, Mélisande, Turandot, Lulu, Elektra, Hagar – nicht selten geben sie der Oper ihren Namen, so wichtig sind sie. Antike Stoffe stehen neben Aktuellem. Fast nur Männer charakterisieren Frauen, die lieben, leiden, sterben – als Opfer, Ausgestoßene oder Widerspenstige. Wie werden sie musikalisch gestaltet, die Geliebte, Mutter, Tochter, Ehefrau, Witwe, Künstlerin, Heldin, mitten in der Gesellschaft oder an ihrem Rand? Gute Musik zu überholten Gesellschaftsbilder? Aus ihrer Zeit nur verständlich?

Die Seminare untersuchen am Fallbeispiel Entwicklungen des Musiktheaters anhand von Noten, szenischen Aufführungsvarianten, Musik- und Videoaufnahmen. Kompositionsverfahren in Großform, Binnendramaturgie und Klanglich-Strukturellem geben Aufschluss über die Haltung des Komponisten zu seiner Protagonistin. Die Thematik wirft weiterführende Fragen auf nach der gesellschaftspolitisch und institutionell bedingten Lebensdauer eines Genres, seinen Blütezeiten, Umbrüchen und Alternativen. Sie fragt nach der aktuellen Umsetzung im Theater, nach den Aufgaben der Oper im multimedialen Kontext.

Organisatorisches:

Die Reservierung der Theaterkarten erfordert zuverlässige Anmeldungen.

Die Kartenpreise (zu einem ermäßigten Studierendenpreis) werden zu 50% von der Uni getragen.

Leistungsanforderungen

- Regelmäßige Teilnahme, vor- und nachbereitende Lektüre,
- Arbeitsaufgaben zu den Sitzungen, Mitarbeit in der Diskussion;
- Diskussionsstand des Seminars wird vorausgesetzt
- Rechercheaufgaben mit Kurzpräsentationen (5-10') aus einem Themenkomplex
- 1 Begriffserklärung (2-4')
- Exkursions-Teilnahme
- Möglich und benotet: schriftliche Hausarbeit, Thema und Fragestellung wird individuell verabredet (ca. 15 Textseiten)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 340841 - Vertiefungsseminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)

PNL 340842 - Vertiefung Musikwissenschaft (unbenotet)

**109882 S - Für Einsteiger oder Eingeweihte? Wissenschaftskommunikation über und durch Musik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.06.1.01	15.10.2024	Prof. Dr. Christian Thorau

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 340841 - Vertiefungsseminar zu aktuellen Forschungsfragen der Musikwissenschaft (unbenotet)

PNL 340842 - Vertiefung Musikwissenschaft (unbenotet)

**MUS-MA-040 - Profilmodul**

**109881 S - Frauen in der Oper**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.06.1.01	18.10.2024	Hon. Prof. Dr. Ulrike Liedtke

**Kommentar**

Die Frau in der Oper  
mit Exkursionen

- „Carmen“ von Georges Bizet (Staatsoper Berlin)
- „Figaros Hochzeit“ von Wolfgang Amadeus Mozart (Staatsoper Berlin)
- „Turandot“ (Deutsche Oper Berlin)

Kastraten, Primadonnen, Hosenrollen – Mann oder Frau? Die weibliche Stimmlage ist klangfarblich ebenso vielseitig wie ihr unbestimmter Einsatz in der Oper. Es geht um Liebe. Oder um Macht. Auch um beides. Ariadne, Poppea, Dido, Rodelinda, Cecchina, Iphigenie, Alkestes, Susanna, Leonore, Änchen, Lucia, Norma, Isolde, Violetta, Gilda, Aida, Tosca, Carmen, Marenka, Mélisande, Turandot, Lulu, Elektra, Hagar – nicht selten geben sie der Oper ihren Namen, so wichtig sind sie. Antike Stoffe stehen neben Aktuellem. Fast nur Männer charakterisieren Frauen, die lieben, leiden, sterben – als Opfer, Ausgestoßene oder Widerspenstige. Wie werden sie musikalisch gestaltet, die Geliebte, Mutter, Tochter, Ehefrau, Witwe, Künstlerin, Heldin, mitten in der Gesellschaft oder an ihrem Rand? Gute Musik zu überholten Gesellschaftsbilder? Aus ihrer Zeit nur verständlich?

Die Seminare untersuchen am Fallbeispiel Entwicklungen des Musiktheaters anhand von Noten, szenischen Aufführungsvarianten, Musik- und Videoaufnahmen. Kompositionsverfahren in Großform, Binnendramaturgie und Klanglich-Strukturellem geben Aufschluss über die Haltung des Komponisten zu seiner Protagonistin. Die Thematik wirft weiterführende Fragen auf nach der gesellschaftspolitisch und institutionell bedingten Lebensdauer eines Genres, seinen Blütezeiten, Umbrüchen und Alternativen. Sie fragt nach der aktuellen Umsetzung im Theater, nach den Aufgaben der Oper im multimedialen Kontext.

Organisatorisches:

Die Reservierung der Theaterkarten erfordert zuverlässige Anmeldungen.  
Die Kartenpreise (zu einem ermäßigten Studierendenpreis) werden zu 50% von der Uni getragen.

Leistungsanforderungen

- Regelmäßige Teilnahme, vor- und nachbereitende Lektüre,
- Arbeitsaufgaben zu den Sitzungen, Mitarbeit in der Diskussion;
- Diskussionsstand des Seminars wird vorausgesetzt
- Rechercheaufgaben mit Kurzpräsentationen (5-10') aus einem Themenkomplex
- 1 Begriffserklärung (2-4')
- Exkursions-Teilnahme
- Möglich und benotet: schriftliche Hausarbeit, Thema und Fragestellung wird individuell verabredet (ca. 15 Textseiten)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)

PNL 340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)

PNL 340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

**109882 S - Für Einsteiger oder Eingeweihte? Wissenschaftskommunikation über und durch Musik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.06.1.01	15.10.2024	Prof. Dr. Christian Thorau

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)

PNL 340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)

PNL 340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

**109884 PJ - Erfolgreich Üben & Improvisieren**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Robert Wagner

**Bemerkung**

Der Kurs betrachtet das Üben & Improvisieren und deren gegenseitige Beeinflussung.

Thematisiert wird erfolgreiches Üben auf Grundlage von

- Variantenüben
- differenziellem Lernen am Klavier nach Widmaier
- Üben im Flow
- mentalem Training
- Üben mit rotierender Aufmerksamkeit

-- Bitte meldet euch zusätzlich per Mail --

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

**109886 S - Klaviermusik aus Afrika und der afrikanischen Diaspora**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 15:30	wöch.	2.06.2.01	15.10.2024	Jan Gerdes

**Voraussetzung**

Bachelor im Hauptfach Klavier

**Lerninhalte**

Das Seminar `Klaviermusik aus Afrika und der afrikanischen Diaspora` wendet sich als Profilmodul im Master an Hauptfachstudierende im Fach Klavier. Im Einzel- und Gruppenunterricht wird Klavierliteratur aus Afrika und der afrikanischen Diaspora im wöchentlichen Rhythmus erkundet und musikalisch- pianistisch erarbeitet. Das Seminar bietet ambitionierten Masterstudierenden im Hauptfach Klavier die Möglichkeit, ihre musikalischen und pianistischen Fertigkeiten zu vertiefen, und schafft damit außerdem ein neues Angebot zur Diversifizierung des Klavierrepertoires. Das adäquate Notenmaterial ( Grundlage bilden u.a. die Bände der "Piano music from Africa and the African Diaspora/ Herausg. William H. Chapman Nyaho) wird vom Dozenten zur Verfügung gestellt. Geplant ist außerdem eine musikalische Exkursion zum Festival " Always, Already, There" zu afrodiasporischer Musik im HKW Berlin <https://www.hkw.de/programme/always-already-there#main>

Flankierend werden kulturelle, gesellschaftliche und soziale Rahmenbedingungen des Entstehens dieser Werke anhand der Biographien der afrikanischen Komponist:innen untersucht und von den Seminarteilnehmenden in kurzen Moderationen vorgestellt.

Am Ende des Wintersemesters 2024/25 wird das Seminar mit einer öffentlichen künstlerischen Präsentation der teilnehmenden Studierenden im Kammermusiksaal abgeschlossen!

Die erste Veranstaltung findet am Dienstag, den 15.10.2024 im Kammermusiksaal Haus 6 statt.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

**109887 S - Kammermusik spezial**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	Thomas Kretschmer

Raum und Zeit nach Absprache

**Kommentar**

**Profilmodul künstlerische Fächer Musik, Universität Potsdam**

für das Wintersemester 2024/25

**Kammermusik Spezial**

Profilmodul für Masterstudierende der Fachschaft Musik.

Die Kammermusik ist die Quelle allen gemeinsamen Musizierens! In der instrumentalen Ausbildung gibt es für die Studierenden mitunter nicht genügend Raum, die Qualität und Vielfältigkeit der Kammermusikliteratur kennenzulernen. In Ihrem späteren Berufsleben ist aber gerade das gemeinsame Erarbeiten und Musizieren, die Kenntnis der Literatur und die Möglichkeiten ihrer Anwendung unerlässlich. Mit dem Profilmodul soll eine qualitative Weiterbildung in all diesen Bereichen erreicht werden.

Variable Besetzungen bis 5 SpielerInnen. Kammermusik, Streicher mit oder ohne Klavier, Bläser, Gitarre oder Gesang. Teilnehmerzahl insgesamt 8 Personen. Um eine vollständige Besetzung zu ermöglichen, können ggf. auch Studierende aus den Bachelor Studiengängen oder anderer Fakultäten hinzugezogen werden.

Die Studierenden können sich Werke herausuchen, welche dann selbständig und mit Unterstützung des Dozenten erarbeitet werden. Neben der künstlerisch instrumentalen Erarbeitung, sollen auch methodische und musikwissenschaftliche Aspekte miteinfließen. Die variablen Besetzungen ermöglichen es passendes spielbares Repertoire zu finden und kennenzulernen. Falls die Besetzung nicht ganz aufgeht, können auch Arrangements in Betracht gezogen werden.

Am Ende steht ein Abschlusskonzert mit kurzer Werkeinführung.

Bei Benotung: Eine schriftliche Hausarbeit über Inhalte des Moduls über 4- 6 Seiten

Dozent:

Thomas Kretschmer, Lehrbeauftragter im Fach Violine

Ort und Zeit:

Mittwoch um 17 Uhr, Raum 001 oder 008 Haus 6 (Nach Absprache ev. Dienstags)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

- PNL 340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
- PNL 340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
- PNL 340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

**109888 PJ - Gitarre aus der Lehrenden- und der Lernendenperspektive**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Dr. Gerd Zacher
Raum und Zeit nach Absprache							

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

- PNL 340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
- PNL 340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
- PNL 340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

**109889 BL - Quo Vadis Filmmusik? Traditionen und aktuelle Strömungen für die Schule - in Zusammenarbeit mit der Filmuni Babelsberg**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Phillip Feneberg

**Kommentar**

Liebe Studierende,

dieses Seminar findet als **Blocktermin** in den **Semesterferien** gemeinsam mit der **Filmuniversität Babelsberg** (mit Prof. Ulrich Reuter) statt.

Die Inhalte drehen sich rund um die Filmmusik: Dramaturgie, Storytelling, Klangfarben, Techniken, Produktion uvm. Gleichzeitig wird reflektiert, wie ein produktionsorientierter Ansatz von Filmmusik in den Musikunterricht integriert werden kann. Lehrkräfte aus Schulen werden ebenfalls am Seminar teilnehmen.

Im letzten Termin werden Möglichkeiten von KI-gestützter Musikproduktion speziell für den Anwendungsfall der Filmmusik getestet und evaluiert.

**Termine:**

- 20. + 21. März 2025 (ganztägig, genaue Uhrzeit wird bekanntgegeben) // Ort: Filmuniversität Babelsberg
- 31. März 2025 // 16:00 bis 18:00 Uhr // Ort: Uni Potsdam, Musikhaus

Ich freue mich auf ein spannendes und etwas ungewöhnliches Seminar!  
Phillip Feneberg

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

 **109890 PJ - Freies Projekt**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Christian Thorau
Raum und Zeit nach Absprache							

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

 **109925 PJ - Freies Projekt**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	N.N.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

 **109933 S - Tonsatz/ Schulpraktisches Musizieren (Profilmodul)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Eric Krüger, Robert Wagner, Professor Philip Peter

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

111496 S - Musizierend lernen: Instrumentalklassenunterricht und Ensemblespiel am Beispiel von Streicherklassen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Bridget Kinneary, Kathrin Sutor

+ Blocktermine

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340851 - Profilbildung I (SÜ) (unbenotet)
PNL	340852 - Profilbildung II (SÜ) (unbenotet)
PNL	340853 - Profilbildung III (SÜ) (unbenotet)

**MUS-MA-050 - Musikpädagogik II / Musikdidaktik II**

109923 S - "Klassik" im Musikunterricht - Ansätze und Diskussionen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.06.2.04	16.10.2024	Tobias Hömberg

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340861 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)
PNL	340862 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

109924 S - Musikbezogene Praxen und Diskurse - in Unterricht und Forschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.06.2.04	17.10.2024	Tobias Hömberg

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL	340861 - Vertiefung Musikpädagogik (unbenotet)
PNL	340862 - Vertiefung Musikdidaktik (unbenotet)

# Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

# Impressum

## Herausgeber

Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Internet: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)

## Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

## Layout und Gestaltung

[jung-design.net](http://jung-design.net)

## Druck

14.9.2024

## Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

## Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg  
Dortustr. 36  
14467 Potsdam

## Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität  
Silke Engel  
Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam  
Telefon: +49 331/977-1474  
Fax: +49 331/977-1130  
E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

[puls.uni-potsdam.de](http://puls.uni-potsdam.de)

